

# Was wäre..

Von Ayu\_Naoya

## Kapitel 93: Rettung in letzter Sekunde?

„Polizei! Lassen sie sofort das Messer fallen!“ Nagashima riss leicht die Augen auf, packte sich dann aber Kari und hielt ihr das Messer richtig nah am Hals. Tai war in dem Moment gezwungen, nichts zu tun, auch wenn es ihm extrem schwer fiel. „Ein Schritt und ich bringe sie um!“ Alle mussten einmal schlucken, nur der Polizist blieb ruhig. „Lassen sie meine Schwester in ruhe!“ Tai bekam Tränen, die er aber noch zurückhalten konnte. Er war am Ende, seine Schwester so zusehen, machte ihn richtig fertig. Kari hatte nun Todesangst, sie war sich sicher, der Typ würde sie umbringen. Ihre Tränen liefen ununterbrochen über ihre Wange, sie wollte am liebsten schreien, doch sie konnte nicht, denn ihr Mund war immer noch zugeklebt. „Sie tun niemanden einen Gefallen damit.. lassen Sie bitte das Messer los..“ Der Polizist versuchte mit einer ruhigen Stimme auf Nagashima einzureden, aber ohne Erfolg. „Kleiner! Wo ist der Safe!“ Tai schaute etwas geschockt zu ihm, doch er antwortete nicht. „Wo ist der Safe habe ich gefragt!“ „Beim meinem Kollegen!“ Der Polizist, drückte Tai dabei etwas nach hinten. „Bring mich zum Safe und ich lasse die kleine in ruhe!“ Der Polizist schaute kurz zu Tai, er wirkte dabei richtig nachdenklich, Tai dagegen war am Ende. Er war richtig erschöpft und man konnte ihm seine Angst um Kari ansehen. „Ich warte!“ Tai schaute nun zu dem Polizisten, der ihm zunickte. Tai wendete seinen Blick danach zu Kari. Er nickte ihr kurz zu und zum Schluss wendete er seinen Blick zu Nagashima. „Ok, ich bringe Sie zum Safe.. und wehe sie lassen meine Schwester dann nicht in ruhe!“ Tai fiel es immer schwerer seine Emotionen zu kontrollieren. Matt legte ihm nun eine Hand auf die Schulter, dabei holte Tai einmal tief Luft und schaute zu Matt. Matt nickte ihm ernst zu. „Mach nichts unüberlegtes..“ Tai nickte und wendete sich nun zu Nagashima. „Dann folgen Sie mir.“ Tai ging vor und der Polizist, folgte ihm. Nagashima ging den beiden nach, Matt und die anderen folgten nun Nagashima. Unterwegs schauten sich Matt und Joe an und nickten sich kurz zu, dann schauten die beiden zu Davis, der Ihnen ebenfalls zunickte. Als sie ungefähr in der Nähe, der offenen Tür waren, ging Davis auf die Knie. „Ahhh.. ahhh... das tut so weh.“ Er fasste sich an den Bauch und krümmte sich etwas zusammen. Alle blieben stehen und schauten sofort zu Davis. „Das tut so weh.. Hilfe..“ Joe kniete sich nun zu Davis und schaute ihn ernst an. „Wo genau tut es weh..“ „Der Bauch ah...“ Nagashima war richtig gereizt. „Geh verdammt weiter!“ Tai war nun richtig besorgt, er schaute Davis verzweifelt an. „Aber ihm geht es nicht gut!“ „Ist das mein Problem! Ich will den Safe und zwar jetzt sofort!“ Er war richtig laut am schreien, so das sogar die anderen, die draußen standen, es mitbekommen hatten.

„Tai!“ Mimi brach weinend zusammen, sie machte sich nun nur noch mehr Sorgen.

„Davis...“ Yuri starrte geschockt zum Zug, sie hatte richtig Angst um Davis.

„Verdammt Kari...“ Tk's Hände wurden sofort zu Fäusten und am liebsten wäre er, in den Zug gerannt, aber er wurde von den anderen alle zurückgehalten. „Tk.. wenn du da rein rennst, dann bringst du Kari nur noch mehr in Gefahr!“ Cody hatte sich vor ihm gestellt und schaute ihm nun etwas verzweifelt in die Augen. „Tai ist da drin, er würde es im Leben nicht zulassen, dass Kari was passiert...“ Yolei legte dabei eine Hand auf Tk's Schulter und schaute ihn sanft an. „Bitte mach keine Dummheiten..“

Mimi war richtig aufgelöst, Sora versuchte die ganze Zeit sie zu beruhigen, aber sie schaffte es nicht. Jeder Versuch scheiterte und Mimi's Tränen wurden die ganze Zeit immer mehr. „Tai.. Tai..“ Sora drückte sie nun ganz fest ans ich und Mimi weinte sich einfach aus, dabei sagte sie immer wieder Tai's Namen.

„Ahhh das tut so weh...“ Nagashima, der das jammern von Davis nicht mehr mitanhören konnte, ging nun auf ihn zu und hielt ihm das Messer entgegen. „Halt deine verdammte Klappe! Männer heulen nicht wegen ein paar schmerzen!“ Davis musste schlucken, als er das Messer so nah bei sich sah, doch Matt und Joe griffen beide gleichzeitig die Hand von Nagashima. „Hey! Was soll das!“ Mit aller Kraft zogen sie Nagashima weg, Davis kroch an ihm vorbei und riss Kari von ihm weg. Er schubste Kari zu Tai und wendete seinen Blick dann zu den anderen. Auch der Polizist ging dazwischen. „Verdammt das werdet ihr bereuen!“ Nagashima versuchte sich aus dem Griff von Matt und Joe zu befreien, doch er schaffte es nicht. Das Messer hielt er weiterhin fest und versuchte irgendwie jemanden zu verletzen, aber auch das gelang ihm nicht. „Lassen Sie das Messer sofort fallen oder wir verletzen sie damit!“ Matt war richtig ernst und Nagashima merkte, dass er es ernst meinte. „Denkt ihr im Ernst ich lasse mich von euch an der Nase herumführen ihr seid nur lächerliche Kinder!“ Joe musste nun etwas grinsen. „Davis jetzt!“ Davis lies es sich nicht zweimal sagen und nahm von hinten Anlauf, er tritt dann mit voller Kraft in die Genitalien von Nagashima, der dann vor schmerzen anfang zu schreien und zusammenbrach, dabei lies er das Messer fallen. Joe schnappte sich das Messer und ging sofort zu Tai und Kari. Matt hielt Nagashima fest und Davis schaute grinsend von oben zu ihm runter. „Männer heulen nicht wegen ein paar schmerzen... waren doch Ihre Worte oder nicht?“ Der Polizist und Matt hoben den Typen nun hoch und es wurden ihm sofort Handschellen angelegt.

Joe der nun bei Kari war, schnitt mit dem Messer das Paketband an ihren Händen ab. Nachdem Kari ihre Hände wieder bewegen konnte, zog sie sich noch das Band von ihrem Mund. Tai schaute sie erleichtert an und kurz danach fiel Kari auch schon Tai in die Arme. Tai drückte sie ganz fest an sich und wollte sie am liebsten gar nicht mehr los lassen. „Tai.. ich hatte so Angst.“ „Ich weiß.... und ich erst... ich bin jetzt bei dir.. jetzt brauchst du keine Angst mehr haben meine kleine.. ich bin bei dir...“ Auch Tai kamen die Tränen, es waren Tränen der Erleichterung. Kari endlich in den Arm halten zu können, war in dem Moment wie ein Geschenk. Er drückte sie weiterhin fest an sich, sie weinte in dem Moment nur, aber auch ihr konnte man die Erleichterung ansehen. Tai gab ihr einen Kuss auf die Stirn und wendete seinen Blick danach kurz zu den anderen. „Ihr habt es geplant?“ Matt nickte ihm zu. „Er hat einen großen Fehler gemacht.. er ist einfach vorgegangen ohne uns zu beachten und das haben wir ausgenutzt, der Typ, hätte uns sofort umgebracht, sobald er den Safe in der Hand gehabt hätte.“ „Jetzt lasst uns endlich diesen verdammten Zug verlassen!“ Davis schaute ernst zu den anderen und ging dann schon mal vor. „Hey Jetzt warte doch auch uns.“ Tai, zog Kari sanft mit sich und auch Joe und Matt folgten dann Davis.

Davis verließ als erstes den Zug, Yuri und er schauten sich sofort an und Yuri rannte auf der Stelle zu ihm in die Arme. „Davis... dir geht es gut.. ich habe mir so Sorgen gemacht...“ Davis drückte Yuri sanft an sich und gab ihr einen kurzen Kuss. „Ich bin jetzt da.“ Beide schwiegen und genossen die Umarmung sehr.

Sora ging auch sofort auf Matt zu, als der den Zug verließ. Beide schwiegen, sie mussten sich nichts sagen, um zu verstehen, was der andere fühlte. Matt hielt Sora einfach ganz fest im Arm.

Joe ging vorsichtig auf Kaori zu, die immer noch versorgt wurde, ihr ging es aber schon viel besser und als sie Joe sah, musste sie vor Erleichterung lächeln.

Tai und Kari kamen Arm in Arm als letztes raus. Tk schaute sofort zu ihr und Tai lies sie dann auch los, damit sie zu Tk gehen konnte, der sie ganz fest an sich drückte, er fühlte genau das selbe wie Tai es tat. Man konnte die Erleichterung der beiden nicht in Worte fassen.

Mimi stand nun langsam auf und schaute Tai unter Tränen an. „Prinzessin..“ Tai ging vorsichtig auf sie zu und nahm sie in den Arm. Sie brach erneut in Tränen aus. „Du Idiot!“ Sie schlug ihm nun gegen die Brust, aber ihr Schlag war nicht fest, denn sie hatte die Kraft dazu nicht mehr. „Du verdammter Idiot! Du hast dich schon wieder in Gefahr gebracht...“ Tai gab ihr einen Kuss ins Haar und strich ihr beruhigend über den Rücken. „Ich bin jetzt da..“ Vorsichtig hob Mimi den Kopf und schaute ihm in die Augen. „Weißt du was für Sorgen ich mir gemacht habe! Ich hatte richtige Angst um dich!“ Tai strich ihr einige Tränen aus dem Gesicht. „Ich weiß.. ich weiß wie du dich fühlst.. so ging es mir auch vorhin..“ Er nahm nun ihr Gesicht in beide Hände und zog sie so sanft zu einem Kuss. Danach schauten sich beide tief in die Augen und er drückte sie wieder an sich und strich ihr dann über den Rücken. „Ich bin bei dir.. ich in jetzt bei dir Prinzessin.. ich lasse dich nicht alleine..“ Mimi war schon richtig erschöpft vom ganzen weinen. Sie drückte sich nun fest an seine Brust und schloss müde die Augen. „Tai.. ich will dich nicht verlieren...“